

Abs.: W. Schwemmer  
IFDF Lager, Freiburg i/B.  
Neue Chirurgische Klinik  
Hugstetterstraße

9. 9. 47

Mons.  
W. B e g e r t  
Service Civil International  
9 Guy de la Brosse  
Paris 5<sup>e</sup>

Lieber Willy.

Auf Wunsch von Ralph Hegnauer habe ich hier am 1. ds. einen 4-wöchigen Z.-D. angetreten. Bis Mitte August war Fridolin einige Wochen Leiter, dann für 14 Tage Jakob Ragaz. Der letzte Wochenbericht von F.T. ist noch nicht versandt, diejenigen von Jakob R. noch nicht eingetroffen, meinen kann ich erst Ende dieser Woche auf der Maschine von Frl.Dr.Luckner schreiben. So ist Rückstand in der Bericht-Erstellung. Die Bauplatz-Arbeit ist in guten Händen bei Florian Reiter, Anton Fendrich gibt sich sehr Mühe für die behördlichen Verbindungen und Verpflegung. Der Dienst soll hier bis Ende Oktober gehen, ich soll Dich anfragen, ob es nicht möglich wäre, im Oktober 2 - 3 gute franz. Freunde zu bekommen. Einen ganz prächtigen jungen Freund aus Paris haben wir mit Pierre Huicq, der könnte einmal in Frankreich einen guten Leiter geben. Er steht sich ausgezeichnet mit den deutschen Freunden, nur mit dem deutsch-lernen geht's nicht gut vorwärts.

Eine Aussprache mit Anton Fendrich und Florian Reiter am letzten Sonntag zeigte, daß sie ähnlich wie die Zürcher Gruppe möglichst selbständig die süddeutschen Lager gestalten möchten. Ich finde das gut, weil so eine gewisse "Individualisierung" gewahrt bleibt und die schreckliche "Gleichschaltung" vermieden wird. Ich hoffe, der deutsche Vorstand wird das verstehen lernen, ich denke gerne zurück, daß das schweizerische Comité den Zürichern für St.Maria auch ganz freie Hand ließ.

Wir freuen uns, daß immer wieder neue Gruppen u. Dienste entstehen. Die jungen Deutschen scheinen sehr aufgeschlossen zu sein für die Ideen des I.Z.D. Wie früher vertrete ich den Standpunkt, daß die geistige Einstellung wesentlich ist und daß aus einem guten Geist eine gute Leistung kommen werde. Mir scheint das auf dem Bauplatz des werdenden Kinder-Spitals der Fall zu sein und auch in der Freizeit ist Sinn und Leben, Gemeinschaft und gute Kameradschaft. Wir hatten zusammen ein prächtiges Wochenende i. Schwarzwald auf 1000 m ü.M. mit herrlichem Wetter.

Es sind 16 Freunde und 7 Schwestern, leider keine Angelsachsen. Am nächsten Sonntag kommt Ralph Hegnauer für einige Tage, auf der Rückreise i.d. Schweiz. Ich gehe am 27. Sept. wieder, Bernhard Klausener wird wahrscheinlich ab 20.Sept. für 4 Wochen kommen.

Recht herzliche Grüße dir, deiner l. Frau und den Freunden  
dein

Wolf Schwemmer